



CSE-Zertifizierung

1. Für was steht die Abkürzung CSE?

CSE steht für Certified Sustainable Economics. Dies bedeutet übersetzt „zertifiziert nachhaltiges Wirtschaften“. CSE ist ein Qualitätsstandard nachhaltiger Unternehmensführung.

2. Welche Unternehmung oder Gesellschaft vergibt das CSE-Siegel?

Das Siegel wird von der GfaW (Gesellschaft für angewandte Wirtschaftsethik) vergeben. Die GfaW ist Standardgeber für Produktzertifizierungen und Vorreiter im Bereich Nachhaltigkeitszertifizierung für Unternehmen.

Die vom CSE-Standard zugelassenen Zertifizierungs- und Kontrollstellen arbeiten gemäß ISO 17065. Die Koordination der Zertifizierung sowie die Ausstellung des Zertifikates erfolgen durch die weltweit tätige Inspektions- und Zertifizierungsstelle EcoControl GmbH. EcoControl führt neben der CSE-Zertifizierung auch Zertifizierungen für NaTrue, Demeter etc. durch.

Gleichzeitig wird auch EcoControl von einer unabhängigen Zertifizierungsstelle überprüft, was deren Seriosität unterstreicht.

3. Seit wann ist BÖRLIND zertifiziert durch CSE?

Seit 2012 gehört die BÖRLIND GmbH zu den durch CSE zertifizierten Unternehmen.

Zuvor waren die Produkte der BÖRLIND GmbH mit dem EcoControl-Siegel gekennzeichnet. Diese Zertifizierung bezog sich ausschließlich auf die Produkte und die Unternehmenswerte.

4. Welche Bereiche werden durch CSE zertifiziert?

Das CSE-Siegel zeichnet nicht nur die Produkte aus. Alle Firmenaktivitäten werden gemäß den drei Säulen der Nachhaltigkeit (Ökologie, Ökonomie, Soziales) einer fortlaufenden Kontrolle unterzogen. Von den Inhaltsstoffen über den Umgang mit Abwasser und Abfall sowie die Arbeitsbedingungen und Weiterbildungsmöglichkeiten der Mitarbeiter werden sämtliche Handlungsfelder des Unternehmens überprüft. Die Überprüfung geht über die firmeneigenen Aktivitäten hinaus und untersucht auch die Nachhaltigkeitsbestrebungen der Lieferanten. Aus diesem Grund werden die Lieferanten der BÖRLIND GmbH regelmäßig zu ihren Nachhaltigkeitsmaßnahmen befragt und angehalten diese zu optimieren.

5. Welche Kriterien hat CSE bezüglich der Inhaltsstoffe für Naturkosmetik?

Die gängigen Naturkosmetik-Siegel wie BDIH etc. bestätigen, dass das Kosmetikprodukt auf Basis natürlicher Inhaltsstoffe entwickelt wurde. Hierbei gibt es jedoch Unterschiede bei den Siegeln in Bezug auf die zugelassenen Inhaltsstoffe. So erlauben manche Siegel den Einsatz von tierischen Inhaltsstoffen wie Karmin oder Seide, wogegen sich die BÖRLIND GmbH ausspricht. Diese Unterschiede stellen die Einordnung in die Kategorie „Naturkosmetik“ nicht in Frage. Auch CSE hat Kriterien bezüglich der Inhaltsstoffe von Naturkosmetik festgelegt. So müssen mindestens 75% der hergestellten Masse einem der gängigen Naturkosmetik-Standards entsprechen. Auch dürfen in keinem Produkt gentechnisch veränderte oder Stoffe mit petrochemischen Anteilen enthalten sein. Es müssen bevorzugt Stoffe aus bio-zertifiziertem Anbau oder aus Wildsammlungen eingesetzt werden. Dies gibt die Grundanforderungen an Naturkosmetik wieder.

6. Wie oft muss ein Unternehmen die CSE-Zertifizierung durchlaufen?

BÖRLIND GmbH
www.boerlind.com
T +49 (0) 7051.6000-0
F +49 (0) 7051.6000-60
mail@boerlind.com

DADO-cosmed GmbH
www.dadosens.com
T +49 (0) 7051.590-93
F +49 (0) 7051.590-99
info@dadosens.com

Lindenstraße 15
75365 Calw, Germany
Black Forest

**ANNEMARIE
BÖRLIND**
NATURAL BEAUTY

Börlind Gesellschaft für
kosmetische Erzeugnisse mbH
Amtsgericht Stuttgart
HRB 330215
Geschäftsführer
Michael Lindner, Nicolas Lindner

**DADO
SENS**
DERMACOSMETICS

DADO-cosmed GmbH
Amtsgericht Stuttgart
HRB 331040
Geschäftsführer
Michael Lindner, Alicia Lindner



BÖRLIND GmbH
www.boerlind.com
DADO-COSMED GmbH
www.dadosens.com

Einmal pro Jahr erfolgt ein Audit durch die Inspektions- und Zertifizierungsstelle EcoControl. Bei diesem Audit wird nicht nur überprüft, ob die vorgegebenen Nachhaltigkeits-Standards eingehalten werden, sondern auch ob sich das Unternehmen weiterentwickelt hat. Die im Vorjahr angegebenen Verbesserungsmaßnahmen müssen umgesetzt worden sein. Des Weiteren ist das Unternehmen verpflichtet, sich Nachhaltigkeits-Ziele für das Folgejahr zu setzen und diese nachweislich einzuhalten.

7. Was sind die Vorteile von CSE?

Das CSE-Siegel zeichnet Unternehmen samt ihrer Produkte als nachhaltig aus. Endverbraucher finden das CSE-Siegel auf den Produkten von ANNEMARIE BÖRLIND. Somit kann am Produkt erkannt werden, dass dies von einem zertifiziert nachhaltigen Unternehmen stammt. Mit der Zertifizierung wird die Nachhaltigkeit nicht nur gelebt, sondern durch ein unabhängiges Institut geprüft und bestätigt. Dies schafft Transparenz gegenüber den Verbraucherinnen und Verbrauchern.

CSE geht weit über übliche Naturkosmetik- und Nachhaltigkeits-Darstellungen hinaus. Die CSE-Richtlinien geben vor, dass nicht nur die Produkte, sondern das ganze Unternehmen und dessen Aktivitäten jährlich überprüft werden. Hierbei gilt es die jeweiligen CSE-Anforderungen zu 100 Prozent zu erfüllen. Darüber hinaus ist für den erneuten Erhalt des Siegels nicht nur die Erfüllung des Standards Voraussetzung, sondern eine ständige Weiterentwicklung im Bereich Nachhaltigkeit.

Das CSE-Siegel wurde von www.label-online.de, der Verbraucher Initiative e.V. (Bundesverband) als „besonders empfehlenswert“ eingestuft. Geprüft wurden Anspruch, Unabhängigkeit, Kontrolle und Transparenz.

8. Was sind die Nachteile von CSE?

Der Nachteil von CSE liegt in der geringen Bekanntheit des Siegels. Das liegt unter anderem daran, dass bisher nur wenige Unternehmen dieses Siegel tragen, da die Richtlinien für den Erhalt des CSE-Siegels sehr streng sind.

9. Ist CSE eine international anerkannte Zertifizierung?

Das CSE-Siegel ist international anerkannt. Die BÖRLIND GmbH erhält das Zertifikat sowohl in Englisch als auch in weiteren Sprachen.

10. Welche anderen Unternehmen tragen das CSE-Siegel?

Bisher sind 10 europäische Unternehmen mit dem CSE-Nachhaltigkeitssiegel ausgezeichnet. Darunter der Wasch- und Reinigungsmittel-Hersteller Sonett sowie die Kosmetikmarke Farfalla. Auch ein Landschaftsarchitekt sowie eine Unternehmensberatung sind zertifiziert.

11. Ist DADO SENS DERMACOSMETICS auch CSE-zertifiziert?

Die Zertifizierung durch CSE bezieht sich sowohl auf die BÖRLIND GmbH mit der Marke ANNEMARIE BÖRLIND – Natural Beauty als auch auf die DADO-cosmed GmbH mit der Marke DADO SENS DERMACOSMETICS.

12. Möchte BÖRLIND sich in Zukunft zusätzlich mit gängigen Siegeln wie NATRUE oder COSMOS zertifizieren lassen?

Eine Vielzahl der Börlind-Produkte entsprechen den Richtlinien der neuform oder sind BDIH- oder NCS-zertifiziert. Dies ist auch erforderlich, um den CSE-Richtlinien zu



entsprechen. Diese verlangen, dass mindestens 75% der hergestellten Produktmasse einem für die Branche existierenden Produktstandard (NaTrue, COSMOS, BDIH, Ecocert, Soil Association, Cosmébio, ICADA, demeter, naturland, Vivaness 2011, VO über Naturkosmetik gemäß Österreichischen Lebensmittelbuchs, NCS) entsprechen.

BÖRLIND GmbH
www.boerlind.com
DADO-COSMED GmbH
www.dadosens.com

Jedoch verzichtet das Unternehmen bewusst auf eine Auslobung der Produktzertifizierung, da sie das CSE-Siegel als höheren Wert ansieht.

13. Ist ANNEMARIE BÖRLIND durch das CSE-Siegel zertifizierte Naturkosmetik?

Der Begriff „Naturkosmetik“ ist gesetzlich nicht geschützt. Aus diesem Grund bedienen sich die Hersteller von Naturkosmetik-Siegeln wie COSMOS, NaTrue, Ecocert etc. Besetzt ist der Begriff „zertifizierte Naturkosmetik“ von Naturkosmetik-Standards, die sich im Groben auf folgende Richtlinien geeinigt haben: Die Produkte sind frei von Erdölderivaten, PEGs, Silikonen, Mikroplastik und Parabenen. Dies gilt selbstverständlich auch für die Produkte der BÖRLIND GmbH.

Für die BÖRLIND GmbH geht der Begriff „Naturkosmetik“ über den Fokus auf die Produkte hinaus. Naturkosmetik bedeutet nicht nur auf die Inhaltsstoffe zu achten, sondern auf das gesamte Unternehmen und dessen sozio-ökologische Grundhaltung. Daher sind die Produkte der BÖRLIND GmbH nachhaltig zertifizierte Naturkosmetik nach CSE.

14. Unternimmt die BÖRLIND GmbH weitere Aktivitäten im Sinne der Nachhaltigkeit?

Die nachhaltigen Aktivitäten der BÖRLIND GmbH übersteigen die Richtlinien von CSE. So wird jährlich ein Corporate Carbon Footprint erstellt. Dieser CO₂-Ausstoß wird vom Unternehmen durch die Investition in ein Projekt zur Aufbereitung des Trinkwassers in Kambodscha kompensiert. Mithilfe des Projekts können Wasserfilter eingesetzt werden, die das Schlagen von Feuerholz für das Abkochen des Wassers erübrigen. Somit ist die BÖRLIND GmbH klimaneutral.

Zudem engagiert sich das Unternehmen in zahlreichen anderen sozio-ökologischen Projekten. Hierbei liegt der Fokus auf Projekten, die im Zusammenhang mit den Kosmetikprodukten stehen. Hieraus sind Engagements wie Jojobaöl aus Namibia, Aloe vera aus Guatemala oder Rosenkirschöl aus Nepal entstanden.

Ebenfalls ist die BÖRLIND GmbH Mitglied im FONAP (Forum Nachhaltiges Palmöl). Dieses versucht den Einsatz von 100% nachhaltigem Palm(kern)öl in allen Branchen zu etablieren.

Pressekontakt:
Börlind GmbH
Katrin Stockinger
T: +49 (0) 7051 6000-64
k.stockinger@boerlind.com